

Mädchen für Technik-Camp in Kooperation mit Bosch Rexroth sorgt für Einblick in die technische Berufswelt

Lohr am Main, 05.08.2022: **Junge Frauen für MINT begeistern und praxisnahe Berufsorientierung zu ermöglichen ist ein essenzieller Teil der Nachwuchskräfte-sicherung im technischen Bereich. Eine Gelegenheit dazu bot das Mädchen für Technik-Camp bei Bosch Rexroth vom 1. bis 5. August. Das Camp der Bildungsinitiative [Technik – Zukunft in Bayern 4.0](#) wird von den bayerischen Metall- und Elektroarbeitgeberverbänden bayme vbm als Hauptförderer und dem bayerischen Wirtschaftsministerium als Förderer unterstützt.**

Die Camp-Formate von Technik – Zukunft in Bayern 4.0 im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V. stehen ganz unter dem Motto „Technische Berufsorientierung hautnah erleben“. Beim Mädchen für Technik-Camp mit der Bosch Rexroth AG tauchten Schülerinnen zwischen 12 und 14 Jahren aus Lohr am Main und Umgebung in die Welt der technischen Berufe ein und sammelten mit der Arbeit an Werkstücken praktische Erfahrungen. Das Camp richtete sich gezielt an Schülerinnen, denn noch immer ist der Frauenanteil in der Metall- und Elektro-Industrie zu gering. Nur eine von vier Stellen ist von einer Frau besetzt. Die Teilnehmerinnen bauten z.B. verschiedene Werkstücke wie ein Schiff, eine LED-Uhr sowie einen Ventilator und programmierten mit Calliope. Zudem erhielten sie Einblick in den Berufsalltag einer Mechatronikerin, Elektronikerin und Zerspanungsmechanikerin. Bei der offiziellen Abschlussveranstaltung präsentierten die jungen Talente ihre Erlebnisse der Woche einem Publikum aus Eltern, Unternehmensvertreter*innen, Verbandsvertreter*innen.

Auch die Unternehmen profitieren von dem steigenden Interesse der Mädchen für MINT-Berufe. Denn, wie Bertram Brossard, Hauptgeschäftsführer der bayerischen Metall- und Elektroarbeitgeberverbände bayme vbm, sagt: „Wir brauchen hochqualifizierte Nachwuchskräfte, jetzt und in der Zukunft. Deshalb freuen wir uns sehr, dass wir mehr Frauen in unserer Branche begrüßen können. Mit den Camps lernen die Schülerinnen frühzeitig und praxisnah attraktive Arbeitgeber in Bayern kennen. Das erleichtert die spätere Bindung an den Betrieb.“

Kontakt Technik – Zukunft in Bayern 4.0

Madlen Rast
Tel.: 089 44108 145
E-Mail: madlen.rast@bbw.de
www.tezba.de

Kontakt Presse: .FACTUM

Ramona Schwarz
Tel.: 089 8091317 60
E-Mail: schwarz@factum-pr.com
www.factum-pr.com

Über 20 Jahre Vernetzung von Nachwuchskräften und Wirtschaft

Die Bosch Rexroth AG führte bereits verschiedene Camps gemeinsam mit der Bildungsinitiative Technik – Zukunft in Bayern 4.0 durch. Sie ist somit ein langjähriges Kooperationsunternehmen der Bildungsinitiative. „Mit großer Freude beteiligen wir uns als Unternehmen bereits seit einigen Jahren an der Mädchenförderung im technischen Berufszweig“, äußert sich Nicole von Killisch-Horn aus der Unternehmenskommunikation von Bosch Rexroth. „In Kooperation mit Technik – Zukunft in Bayern 4.0 geben wir jungen Frauen wichtige Einblicke in die Metall- und Elektrobranche. Die Teilnehmerinnen vertiefen an den Camp-Tagen ihr Technik-Interesse und bekommen eine bessere Vorstellung von Berufen im technischen Umfeld.“

Förderung der Nachwuchskräfte im MINT-Bereich

Fachkräfte für die Zukunft sichern, das ist eines der Ziele der Bildungsinitiative Technik – Zukunft in Bayern 4.0. Aber auch die soziale und pädagogische Komponente kommt dabei nicht zu kurz: „Das Ferienprojekt stärkt nicht nur die Technikkompetenz, sondern trainiert auch Teamwork, Eigenverantwortung und Kommunikationsfähigkeit“, ergänzt Projektleiterin Madlen Rast von Technik – Zukunft in Bayern 4.0. Die Teilnehmerinnen sind durchweg begeistert von den technischen Camps mit praktischen Bestandteilen. „Ich finde es toll, dass wir auf so kurze Zeit so gut zusammengewachsen sind und Freundschaften geschlossen haben. Es ist super spannend, was man hier alles lernt. Die Auszubildenden kümmern sich toll um uns und bringen uns viel bei. Es macht mehr Spaß als gedacht und würde es immer wieder machen.“, erzählt Amelie, 14 Jahre alt, nach dem Camp.

Über Technik – Zukunft in Bayern 4.0

22 Jahre Technik – Zukunft in Bayern 4.0: Seit dem Jahr 2000 verfolgt die Bildungsinitiative das Ziel, Kinder und Jugendliche für Technik zu begeistern. In 16 Projekten – vom Kindergarten und Schulalter bis zum Übergang in Ausbildung oder Studium – soll das Interesse der Teilnehmer*innen für technische, naturwissenschaftliche und digitale Zusammenhänge geweckt werden. Möglich machen das die bayerischen Metall- und Elektro-Arbeitgeber bayme vbm (Hauptförderer) und das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V. (Träger).

Kontakt Technik – Zukunft in Bayern 4.0

Madlen Rast
Tel.: 089 44108 145
E-Mail: madlen.rast@bbw.de
www.tezba.de

Kontakt Presse: .FACTUM

Ramona Schwarz
Tel.: 089 8091317 60
E-Mail: schwarz@factum-pr.com
www.factum-pr.com

Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie fördert ebenfalls die Initiative. Weitere Informationen: www.tezba.de

Über das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V.

Das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V. wurde 1969 von den Bayerischen Arbeitgeberverbänden gegründet und ist gemäß seiner Satzung im gesellschaftspolitischen Auftrag tätig. Die gemeinnützige Organisation ist heute eines der größten Bildungsunternehmen in Deutschland. Unter dem Dach des bbw e. V. sind 17 Bildungs-, Integrations- und Beratungsorganisationen mit rund 10.500 Mitarbeiter*innen tätig – vor allem in Bayern, aber auch bundesweit sowie international in 25 Ländern auf vier Kontinenten. Das bbw bietet sowohl frühkindliche Betreuung, Aus- und Weiterbildung für öffentliche Auftraggeber*innen und Unternehmen als auch ein Studium an der Hochschule der Bayerischen Wirtschaft. Zum Portfolio gehören zudem Dienstleistungen wie Zeitarbeit und eine Transfergesellschaft.

Kontakt Technik – Zukunft in Bayern 4.0

Madlen Rast
Tel.: 089 44108 145
E-Mail: madlen.rast@bbw.de
www.tezba.de

Kontakt Presse: .FACTUM

Ramona Schwarz
Tel.: 089 8091317 60
E-Mail: schwarz@factum-pr.com
www.factum-pr.com